

# Presseinformation

6. Mai 2024



DEUTSCHES  
HISTORISCHES  
MUSEUM

## Am 19. Mai ist Internationaler Museumstag!

Freier Eintritt und kostenloses Führungsprogramm im Deutschen Historischen Museum



Führung in „Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können“  
© Deutsches Historisches Museum, Foto: David von Becker

Deutsches Historisches Museum

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Daniela Lange  
Unter den Linden 2  
10117 Berlin

T +49 30 20304-410  
presse@dhm.de

www.dhm.de

Anlässlich des **Internationalen Museumstags** lädt das Deutsche Historische Museum am **Sonntag, dem 19. Mai 2024** in den Pei-Bau ein. Die Besucherinnen und Besucher können **von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt** die Ausstellungen erkunden und darüber hinaus an einem erweiterten kostenfreien Führungsprogramm teilnehmen.

In der nur noch wenige Wochen geöffneten Wechsausstellung **„Wolf Biermann. Ein Lyriker und Liedermacher in Deutschland“** (noch bis zum 2. Juni 2024) bietet das DHM am Museumstag **60-minütige Führungen auf Deutsch und auf Englisch** an. Die Rundgänge gehen auf das Leben und Schaffen Wolf Biermanns, einem der bekanntesten Liedermacher Deutschlands, von der Übersiedelung in die DDR über erste Erfolge bis zum Auftrittsverbot und seiner Ausbürgerung ein. Neben der Betrachtung seiner jüdischen Familiengeschichte wird auch Biermanns Rolle als Kulturschaffender in der DDR beleuchtet. Im Rahmen des Projekts **„Multaka: Treffpunkt Museum – Geflüchtete als Guides in Berliner Museen“** finden zusätzlich **um 16 Uhr** jeweils eine **60-minütige Führung auf Arabisch und auf Farsi** statt.

In den **deutsch- und englischsprachigen Führungen (45 Min.)** durch die Wechsausstellung **„Roads not Taken. Oder: Es hätte auch anders kommen können“** thematisieren die Bildungsreferentinnen und -referenten nicht nur die eingetretene historische Wirklichkeit, sondern sie präsentieren zu den ausgewählten Zäsuren auch eine alternative historische Möglichkeit. Von der Friedlichen Revolution

1989 in der DDR bis hin zu den Revolutionsereignissen von 1848 führen sie die Besucherinnen und Besucher durch diese bedeutenden historischen Wendungen des 19. und 20. Jahrhunderts und regen zum Nachdenken über alternative Verläufe der Geschichte an.

Kinder ab acht Jahren sind eingeladen, an einer Entdeckungsreise rund um das derzeit sanierungsbedingt geschlossene Zeughaus teilzunehmen. In der **75-minütigen Führung „Von Kronen und Kanonen: Mit dem Fernglas ums Zeughaus“** erkunden sie gemeinsam mit den Bildungsreferentinnen und -referenten die zahlreichen Figuren an der Fassade und auf dem Dach des ältesten Gebäudes Unter den Linden. Eine Schatzkiste darf dabei natürlich nicht fehlen!

Das gesamte **DHM-Programm am Internationalen Museumstag** finden Sie auf der Webseite.

Die Anmeldung zu den Angeboten erfolgt direkt vor Ort, es sind vorab keine Onlinetickets buchbar. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl für die Führungen empfiehlt sich ein rechtzeitiges Kommen.